

DEUTSCHE AUSGABE

MIT ELLE
NACH
PARIS!
EINE TOLLE
DESIGN-TOUR
NUR FÜR SIE

3/2019
MAI/JUNI

DEUTSCHLAND 6,50 EURO
ÖSTERREICH 7,40 EURO
SCHWEIZ 12,20 SFR

ELLE DECORATION

BALKON & CO

WELCHE TÖPFE,
WELCHE PFLANZEN,
WELCHE MÖBEL?
DER GUIDE ...

WOHNEN

WIE IM SÜDEN
SO ZIEHT DER SOMMER
BEI IHNEN EIN!

60

HÄUSER

... zum Träumen und Mieten. Wie herrlich!



Nichts versperrt die Aussicht:
Die 1872 erbaute Signalstation steht hoch über dem südlichsten Punkt der britischen Insel. Darüber gibt es nur noch Himmel



Cornwall, Großbritannien

EINSAME SPITZE

Ganz im Süden von England, wo es nicht mehr weitergeht, steht eine ehemalige Signalstation. Die wurde liebevoll neugestaltet und für Feriengäste geöffnet

Unten: Im Bad laufen die Fischgratfliesen die Wand hinauf. Die Armaturen sind vintage. **Rechts:** Der Picknickplatz. **Rechts unten:** Im Schlafzimmer ein Bett mit Aussicht



Sehnsuchtsorte gab es schon, lange bevor der Begriff in unserem Wortschatz auftauchte. Für die Seefahrer im letzten Jahrhundert war der weiße Würfel über den Klippen von Cornwall so ein Sehnsuchtsort. Die „Lloyd’s Signal Station“, erbaut 1872, thront auf der Halbinsel Lizard, am südlichsten und vielleicht schönsten Punkt Englands, hoch über dem Meer. Als es noch kein Radio, keinen Funkverkehr gab, kommunizierte man von hier aus mit Flaggen, Lichtzeichen oder Böllerschüssen mit den vorbeifahrenden Schiffen. Die Signalstation gab der Sehnsucht der Seeleute, die oft

monatelang unterwegs waren, ein Zuhause, endlich waren sie wieder mit dem Festland verbunden. Heute ist das weiße Haus mit den Zinnen ein Sehnsuchtsort für Menschen, die Ruhe suchen, die Nähe zur Natur – und die meditative Wirkung des Meeres. Vor knapp einem Jahr haben Anna Cox und ihr Freund James Reader das einzigartige Gebäude gekauft – und in ein Ferienhaus verwandelt, die Lage hatte es ihnen sofort angetan. „Wenn du die Lloyds Lane entlangfährst, an Wildblumenwiesen vorbei, und dann das weiße Häuschen am Horizont auftaucht, lässt du sofort den Alltag hinter dir“, schwärmt Anna Cox. „So einen abgelegenen und friedlichen Ort gibt es nicht oft. Es ist das ultimative Refugium.“ Bei der Renovierung achtete das Paar strikt darauf, das Interior ansprechend, aber



„Wenn du an den Wildblumenwiesen vorbeifährst und den weißen Würfel am Horizont siehst, lässt du den Alltag hinter dir“

zurückhaltend zu gestalten, das Außen sollte die Hauptrolle behalten. Einzig die drei Schlafzimmer im Obergeschoss erhielten kräftige Farben, jedes eine andere. Ansonsten bestimmen die weiß gestrichenen Holzverkleidungen und hellen Dielenböden das Ambiente. Maritime Zitate wie die Leuchte aus Treibholz über dem Esstisch und die Seekarten an den Wänden sind eine Verbeugung vor der Geschichte des Hauses. Das Erdgeschoss mit Küche, Ess- und Wohnraum ist unbestritten die Kommunikationszentrale der Signalstation. Doch auch hier gibt es eine Nische für den Rückzug. Eine Sitzbank







Rechts u. unten:
Jedes Zimmer
bietet eine
betörende Aussicht
und Fenstersitze,
um diese zu ge-
nießen. Spiegel
fangen das Licht
und die Details der
Umgebung ein





Oben: Weiß wie die Wolken und die Gischt, dazu viel Holz und Blautöne – so harmoniert das Interior mit der Umgebung. **Unten:** Die raue Küste der Lizard-Halbinsel

schmiegt sich in den Erker, von dem aus einst nach Schiffen Ausschau gehalten wurde. Eine Holzterrasse führt in den ersten Stock zu den Schlafzimmern, die mit ihrer Aussicht eine geradezu magnetische Anziehung haben. Wo sonst kann man vom Bett aus ein Wolken- und Lichtschauspiel in Endlosschleife beobachten? Sogar stürmisches Regenwetter wirkt dann bezaubernd und malerisch. Bei Sonnenschein wird das Dach des Hauses, wo einst per Flaggsignalen Nachrichten übermittelt wurden, zur Terrasse. Der 360-Grad-Ausblick auf den Atlantik und die Küstengegend mit Bilderbuchlandschaft ist unvergleichlich schön. Man sieht auf strohgedeckte Cottages, Fischerboote, die zum Krabbenfang auslaufen, Sandstrände und glasklares Wasser. Dazu ein mit bunten Blumen gesprenkeltes Grün, das es eben nur in Cornwall gibt. Es ist ein erhebendes Gefühl hier oben in der Signalstation, dem südlichsten Ferienhaus von ganz England. ANKE KOTTE
Reise-Infos: Für 6 Personen (plus 2 Kinder) ab 2250 €/Woche, uniquehomestays.com



3 TRICKS, UM RAUM ZU GEWINNEN

- Möbel, die sich zur Seite rollen oder wie die Satzische „B9“ von Marcel Breuer ineinanderschoben lassen, schaffen schnell Platz.
- Kommode oder Sitzbank? Warum nicht beides. Multifunktionsmöbel passen sich den Bedürfnissen an.
- Mit einem hohen Regal lassen sich Zimmer clever aufteilen – und Nischen gewinnen.



SCHÖN MARITIM

*Zartes Blau, klare Linien, viel
Weiß – und charmante Zitate,
die uns mit ans Meer nehmen*

1. Himmel und Erde: Leinenkissen „Brera Gessato Delft“, 60 × 45 cm, von Designers Guild, um 136 €. **2.** Decke „Parquet“ aus sandfarbener Lammwolle, von Bronte by Moon, um 109 €. **3.** Knotenkunst: Deckenlampe, ca. 2 m lang, von Impressionen, um 70 €. **4.** Sturmlaterne aus verzinktem Stahlblech, 16 × 26 cm, von Manufactum, um 30 €. **5.** Für geheime Schätze: Truhenbank, 40 × 81 × 42 cm, von Maisons du Monde, um 140 €. **6.** Catch of the Day: Sardine aus Keramik, von Bordallo Pinheiro, um 24 €. **7.** Spiegel „Belmont“ im Bullaugen-Look, von Maisons du Monde, um 35 €. **8.** Badewanne „Prima 67“ von Anzzi, P. a. A. **9 + 10.** Klassiker: Emaillie-Eimer und Vogelhaus von Ib Laursen, um 26 und 18 €. **11.** So geht Wellness: Boxspringbett „Holly“ von Savoir Beds, bezogen mit Mark Alexanders Viskosesamt „Empire Ash 04“, um 24 950 €